



Pressemitteilung

Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt 2019

„Fliegen neu Denken“, „Emissionsreduktion“, „Cross Innovation“ und „Smart Factory“ sind die Kategorien, in denen Bewerber ihre Innovationen in 2019 einreichen können.

Berlin, 28. November 2018 – Der „Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt“ (IDL) startet in eine neue Runde und wird im Jahr 2019 zum vierten Mal Innovationen für die Luftfahrt auszeichnen. Die Kategorien sind „Fliegen neu Denken“, „Emissionsreduktion“, „Cross Innovation“ und „Smart Factory“. In diesen können Bewerber ihre innovativen Ideen, Konzepte und Projekte vom 14. Januar bis zum 31. März 2019 einreichen.

Die Kategorie „Fliegen neu Denken“ berücksichtigt neue Antriebsarten über innovative Flugobjekte bis zur digitalen Customer Journey – es werden Innovationen ausgezeichnet, die das Fliegen neu erfinden. Die Kategorie „Emissionsreduktion“ trägt dem in der Luftfahrt verankerten Nachhaltigkeits-Gedanken Rechnung und zeichnet Innovationen aus, die einschlägige Emissionen wie Lärm, CO₂ und Luftschadstoffe reduzieren. Viele neue Konzepte besitzen branchenübergreifendes Potential. Dazu würdigt die Kategorie „Cross Innovation“ Innovationen aus anderen Industrien, die auch in der Luftfahrt Anwendung finden können oder umgekehrt. Ob Industrieroboter, automatisierte Montagestationen oder Augmented Reality in der Produktion – die Preiskategorie "Smart Factory" honoriert Innovationen, die Automatisierung und Digitalisierung der Fertigung forcieren.

„Der IDL hat sich erfolgreich als Innovationsplattform der Luftfahrt etabliert. Er bringt die verschiedenen Akteure der Branche zusammen und bietet neue Möglichkeiten, Innovationen zu fördern – darin liegt seine Stärke. Die Einreichungen der letzten Jahre, 2016, 2017 und 2018, waren beeindruckend und wir sind überzeugt, dass wir auch 2019 spannende Innovationen sehen werden“, sagt Thomas Jarzombek, Mitglied des Bundestages und Koordinator der Bundesregierung für die deutsche Luft- und Raumfahrt.

Ausrichter des IDL sind der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI), der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL), der Digitalverband Bitkom e.V. sowie die P3 group. Als Unterstützer begleiten das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) den Preis. Eine Jury unter Vorsitz von Prof. Rolf Henke, DLR-Vorstand für Luftfahrtforschung und -technologie, wird die Preisträger ermitteln und auf einer feierlichen Preisverleihung am 6. Juni 2019 im Rahmen der Bitkom Digital Aviation Conference in Berlin auszeichnen.



Weitere Informationen zum Preis, zu den Teilnahmebedingungen sowie die Möglichkeit zur Einreichung von Wettbewerbsbeiträgen und zur aktiven Förderung und Partnerschaft sind unter idl.aero erhältlich.

Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL)

Der Innovationspreis der Deutschen Luftfahrt (IDL) wurde 2016 erstmalig verliehen. Er bündelt die Innovationskraft von Unternehmen und Start-ups im Kontext Luftfahrt, Industrie 4.0 und digitaler Wirtschaft. Er soll ein neues gemeinsames Verständnis entwickeln und fördern, wo und wie Innovationen in der Luftfahrt in Zukunft entstehen. Hinter dem Preis stehen die wichtigsten Vertreter der Luftfahrt in Deutschland: der Bundesverband der Deutschen Luft- und Raumfahrtindustrie e.V. (BDLI), der Bundesverband der Deutschen Luftverkehrswirtschaft e.V. (BDL), der Digitalverband Bitkom, das Deutsche Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR), das Zentrum für Angewandte Luftfahrtforschung (ZAL) sowie der führende Anbieter von Beratungs- und Ingenieurdienstleistungen P3 Group. Der Innovationspreis steht unter der Schirmherrschaft des Bundeswirtschaftsministeriums.

Pressekontakt

CREAM COMMUNICATION

Anne Bettina Leutner

Schauenburgerstraße 37

20095 Hamburg

T +49 40 401 131 010

idl@cream-communication.com